

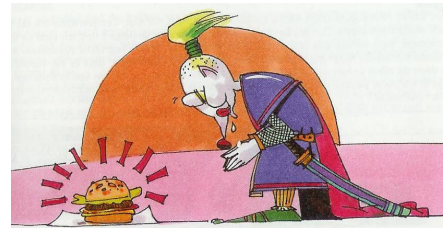
Satzzeichen (Z)

Satzzeichen	Satzschlusszeichen und Komma	Z1
Satzzeichen	Teste dich! Satzzeichen 1	Z2
Satzzeichen	Teste dich! Satzzeichen 2	Z3
Satzzeichen	Redezeichen	Z4
Satzzeichen	Teste dich! Wörtliche Rede	Z5
Satzzeichen	Der eingeschobene Begleitsatz	Z6
Satzzeichen	Redezeichen: Teste dich!	Z7
Satzzeichen	Komma zwischen Hauptsätzen	Z8
Satzzeichen	Satzgefüge 1: Komma zwischen Hauptsatz und Nebensatz	Z9
Satzzeichen	Satzgefüge 2: Komma zwischen Haupt- und Nebensatz	Z10
Satzzeichen	Satzgefüge 3	Z11
Satzzeichen	Teste dich! Komma zwischen HS und NS	Z12
Satzzeichen	Komma bei Aufzählungen	Z13
Satzzeichen	Komma bei Aufzählungen	Z14
Satzzeichen	Komma bei Infinitiv- und Partizipgruppen 1	Z15*
Satzzeichen	Kommasetzung: das	Z16*
Satzzeichen	Komma bei Infinitiv- und Partizipgruppen 2	Z17*
Satzzeichen	Teste dich! Infinitiv- und Partizipgruppen	Z18*
Satzzeichen	Komma bei angekündigten Wortgruppen	Z19*
Satzzeichen	und noch mal Komma ...	Z20*
Satzzeichen	Komma zwischen Adjektiven	Z21*
Satzzeichen	Teste dich! Komma zwischen Adjektiven	Z22*
Satzzeichen	Sammlung: Kommaregeln	Z23
Satzzeichen	Komma bei <i>bitte, als, wie</i>	Z24
Satzzeichen	Komma vor <i>und</i>	Z25*
Satzzeichen	Komma bei Vergleichen	Z26*
Satzzeichen	Komma bei nachgetragenen Wortgruppen	Z27*
Satzzeichen	Teste dich! Komma	Z28
Satzzeichen	Bindestrich 1	Z29*
Satzzeichen	Bindestrich 2	Z30*
Satzzeichen	Strichpunkte	Z31*
Satzzeichen	Apostrophe setzen	Z32
Satzzeichen	Ergänzungs- (Binde)striche	Z33



Satzschlusszeichen und Komma

Setze Punkte, Fragezeichen oder Ausrufezeichen. Wenn Hauptsätze eng zusammengehören, verbindet man sie mit einem Komma oder einem Strichpunkt oder durch ein Bindewort wie *und*, *oder* usw. Dadurch entsteht eine Satzreihe (=Parataxe)



Der Biss des Samurai

Versetzen Sie sich zunächst in einen Zustand tiefer Zufriedenheit kaufen Sie sich einen Samurai Burger begrüßen Sie ihn mit einer Verbeugung und dem traditionellen Lecken der Lippen danach verbringen Sie einige Sekunden bei der stillen Betrachtung dieser erhabenen Köstlichkeit die Schönheit und die Appetitlichkeit der Speise werden Sie rasch erleuchten: ihnen wird klar, wie wenig Sie heute eigentlich gegessen haben Sie greifen deshalb den Samurai Burger mit beiden Händen und bringen ihn vor ihren Mund in die „Vorhalte“ nun wird es Zeit, den rituellen Essgesang der asiatischen Kau-Rin-Mönche anzustimmen der überlieferte Text lautet „Wolla-Man-Rai-Lassa“ dann beißen Sie schlagartig zu schmecken Sie tief in sich hinein entdecken Sie die exotische Köstlichkeit der feinen Curry-Sauce und nicken Sie mit vollem Mund dazu machen Sie ein Geräusch, das klingt wie „Mmmmmmmhhh...“ Sie werden sehen schon wenige Übungen pro Woche werden ihre Essgewohnheiten völlig verändern aus: Okidoki. Die Lernhilfe



Teste dich! Satzzeichen

Füge die fehlenden Satzschlusszeichen ein! Zwischen manchen Hauptsätzen kann statt des Punktes auch ein Komma oder Strichpunkt stehen.



„Röllchen vorwärts“

Platzieren Sie einige knusprige Frühlingsröllchen vor sich begrüßen Sie die Leckerbissen mit einer kleinen Verbeugung und der Anrede „Jam-Jam“ dann öffnen Sie die Sauce Sie werden bemerken, dass schon das Öffnen des Saucentiegels wohlige Vorfreude in Ihnen aufsteigen lässt umfassen Sie eines der Frühlingsröllchen an seiner appetitlichsten Stelle konzentrieren Sie sich auf das Knurren des Magens beachten Sie vor allem Ihre Atmung nur die richtige Atemtechnik garantiert den ganzen Genuss das Zwerchfell muss flattern sprechen sie während des Essens keinesfalls aus der Kniekehle und achten Sie darauf, dass ihre Gaumensegel richtig im Wind stehen bringen Sie das Röllchen über der Sauce in die „Schwebe“ schließen Sie die Augen und tunken Sie das Röllchen ein flüstern Sie dabei die alte asiatische Genussformel „Nai-Tun-Ken“ Sie werden bemerken wie sich Ihr Geist mit der Sauce verbindet Ihr Mund öffnet sich wie von selbst Ihr Körper wird zu einem Teil des Röllchens Sie führen es zum Mund und beißen zu „Mmh ... Jam-Jam“

Z3

Teste dich! Satzzeichen

Satzzeichen: Teste dich!

Füge die fehlenden Satzzeichen ein!



Die Kreideschlacht

Es klingelte die Stunde war zu Ende Frau Auerswald ging als die Tür zu war fing es an ...

Tische und Stühle wurden mehr oder weniger vorsichtig umgelegt damit man dahinter Schutz suchen konnte weil gleich die Kreidestückchen fliegen würden einer wurde draußen als Wache aufgestellt drinnen balgten sich die Übrigen um die Kreide obwohl der Tafeldienst täglich Nachschub holte war nie genug Munition da ich hatte nur deshalb einen kleinen Vorrat angelegt

wer Kreide hatte ging hinter seinem Tisch in Deckung es gab zwei Parteien plötzlich bewarfen sie sich wie wild mit Kreidestückchen solange ich Jan und Tom kannte hatte ich sie noch nie so aktiv gesehen seit den Kreideschlachten wussten die anderen erst wie herzhaft Nina lachen konnte

man hörte nur noch das Prasseln der Kreide auf Tischplatten Stuhllehnen und einzelne Köpfe ab und zu schimpfte jemand weil er auf dem Staub ausgerutscht war

die Hosen wurden weiß die Köpfen rot da klingelte es wieder noch ein zwei Geschosse waren in der Luft danach standen alle wie auf ein Kommando auf

die Lehrerwache kam herein und fasste mit an Tische und Stühle und anderes wurden eilig an ihre Plätze gerückt die Kreidereste verschwanden im Mülleimer damit nichts

Verdächtiges übrig blieb Brauchbares wurde an der Tafel abgelegt nach dem

Zusammenfegen des Staubes blieb ein dünner weißer Belag auf dem Fußboden wie üblich dann kam Herr Lindenberg die Englischstunde begann

aus: Okidoki.

Z4

Redezeichen:

Satzzeichen: Redezeichen

Regel: Bei der wörtlichen Rede kann der Begleitsatz an verschiedenen Stellen stehen:

1. nach dem Redeteil: „ ~~~~~?“, _____.
2. vor dem Redeteil: _____: „ ~~~~~!“
3. zwischen Redeteilen: „ ~~~~~“, _____, „ ~~~~~.“

Unterstreiche bei folgenden beiden Witzen die Redeteile ~~~~~ und die Begleitsätze _____ und setze die fehlenden Redezeichen!

Souvenirs

Eckard bringt aus der Südsee einen Papagei mit und soll Zollgebühren bezahlen. Ein lebender Papagei kostet 170€ erklärt ihm der Beamte. Eckard ist über die Höhe der Gebühr erstaunt und fragt Gibt es keine günstigere Möglichkeit Ausgestopft entgegnet ihm der Mann vom Zoll ist das Tier zollfrei Mach bloß keinen Mist, Eckard ertönt da mit einem Mal eine Stimme aus dem Käfig.

In der Wäscherei

Was haben Sie mit meiner Wäsche gemacht ruft Frau Schwarz außer sich vor Ärger Aber ich bitte Sie, die Serviette ist doch blütenweiß entgegnet die Bedienung Das war keine Serviette sagt Frau Schwarz das war das Laken für ein Doppelbett.

Z5**Satzzeichen: Teste dich!***Teste dich! Wörtliche Rede*

Trage die Satzzeichen ein! Achte auf die Großschreibung!

Eine Stunde wie immer

manchmal habe ich Gelegenheit im Unterricht meine Mitschüler zu beobachten das ist wahnsinnig interessant sage ich dir letztens hatte ich wieder einmal Zeit dazu Karl-Christian spielte mit Füller und Lineal Flugzeug lass das lieber sein warnte ihn Kevin aber Charly brummte leise Motorgeräusche vor sich hin brrrm brrmm brrmm ... erst die Blicke unserer Erdkundelehrerin zwangen seine Maschine zu einer plötzlichen Notlandung Michael blendete mit dem Glas der Armbanduhr seinen Nachbarn muss das sein schimpfte der Sabrina malte gerade mit verschiedenen Filzstiften Comic-Figuren auf die Tischplatte dabei sang sie leise he loves me, yeah yeah – sei bloß still zischte Steffi eifersüchtig dann schnipste sie mit dem Finger einen Filzstift nach dem anderen vom Tisch



aus: Okidoki.

Z6**Satzzeichen: Redezeichen****Der eingeschobene Begleitsatz****Regel:**

- Bei der wörtlichen Rede kann der Begleitsatz auch eingeschoben sein. Er steht dann zwischen den Redeteilen.
- **Vor** und **hinter** dem eingeschobenen Begleitsatz steht jeweils ein Komma. z.B. „Bald machen wir“, meint Nadine, „eine Klassenfahrt nach Bern.“

Schreibe die folgenden Sätze um, so dass der Begleitsatz eingeschoben ist!

- Jan stöhnt: „Unser Mathelehrer hat uns 20 Rechenaufgaben aufgegeben.“
- „Wirst du heute Abend auch zum Training gehen?“, fragt Karin.
- „Ich habe zum Geburtstag ein neues Mountainbike bekommen!“, jubelt Cindy.

Markiere in diesem Text die Redeteile farbig! Schreibe den Text ab und setze die fehlenden Satz- und Redezeichen!

Roger geht zu seinem Vater und sagt Papa, können wir einmal über einen neuen Tarifvertrag verhandeln Worüber fragt sein Vater willst du denn mit mir verhandeln Ich dachte erklärt Roger wir sollten uns einmal über eine Taschengelderhöhung unterhalten Der Vater schaut seinen Sohn ganz erstaunt an Ich habe meint der Junge seit zwei Jahren keine Erhöhung mehr erhalten Wenn ich mir das genau überlege erwidert sein Vater hast du völlig Recht Roger besitzt nun ab sofort einen neuen Taschengeldtarif.

Redezeichen: Teste dich!**Wie das alte Nashorn das Blau kennen lernte**

Im Urwald stand eine Blume und die war blau. Da kam das alte Nashorn vorbei, dessen Horn war so schwer, dass es den Kopf stets gesenkt hielt und so hatte es in seinem Leben noch kein einziges Blau gesehen. Was hast du für eine komische Farbe, du komische Blume? fragte das Nashorn. Ich bin blau, das siehst du doch! Das sehe ich nicht, sonst tät ich nicht fragen. Was ist denn das für eine Farbe: Blau? Da sagte die Blume, die im Urwald blühte Blau ist die Farbe, die der Himmel hat. Ach, du dummes Ding sagte da das Nashorn den Himmel kann ich doch nicht sehen, weil mein Horn zu schwer ist. So lass dir doch von den Affen helfen! meinte die Blume. Das ist wirklich eine gute Idee! rief das Nashorn. Da kamen alle Affen des Urwalds gesprungen und hoben des Nashorns Kopf in die Höhe und so sah das alte Nashorn den Himmel. Es fragte Himmel, was hast du für eine Farbe? Ich bin so blau wie das griechische Meer. Da trabte das Nashorn nach Griechenland. Meer, was hast du für eine Farbe? Ich bin so blau wie ein Saphir antwortete das Meer. Da trabte das Nashorn in die Berge. Saphir, was hast du für eine Farbe? Ich bin so blau wie ...

(nach Franz Fühmann)

Komma zwischen Hauptsätzen

- Gehören Hauptsätze inhaltlich eng zusammen, können sie zu gleichrangigen (nebengeordneten) Teilsätzen eines ganzen Satzes werden. Sie werden dann durch ein Komma (=Beistrich) oder ein Semikolon (=Strichpunkt) getrennt:
Sie ging ins Haus, die Kinder folgten ihr.
- Das Komma wird auch gesetzt, wenn gleichrangige Teilsätze mit entgegengesetzten Konjunktionen verbunden werden wie **aber, sondern, doch, jedoch**:
Sie ging ins Haus, aber die Kinder folgten ihr nicht.

Ü1: Welche der folgenden Hauptsätze passen als Teilsätze eines Ganzsatzes zusammen? Schreib die Sätze mit Komma in deine Mappe!



Michael wartete vergeblich auf seine Mutter.	Steigen Sie in Leipzig um.
Nehmen Sie nicht diesen Zug.	Die Gegenspielerin war schneller.
Britta hechtete nach dem Ball.	Sie hatte die Verabredung vergessen.
David war völlig verzweifelt.	Ihre Mutter war dagegen.
Ina wünschte sich einen Hund.	Seine Geige war verschwunden.

Ü2: In welchen Sätzen von Ü1 lassen sich nach dem Komma die Konjunktionen (=Bindewörter) **aber, sondern, doch, denn, jedoch** einschieben? Nummeriere deine Sätze von 1 bis 5 und notiere neben den Konjunktionen die entsprechende Satznummer. (Achtung! Oft gibt es nicht nur eine Möglichkeit)

aber _____ sondern _____ doch _____ denn _____ jedoch _____

Komma zwischen Hauptsatz und Nebensatz

Regel: Zwischen Haupt- und Nebensatz steht immer ein Komma. Das Komma erkennst du beim Lesen an den Sprechpausen. Häufig werden Nebensätze auch durch eine **Konjunktion** (Bindewort) wie **als, da, weil, obwohl, wenn, dass eingeleitet**.

z.B.: Sie war ganz schön aufgeregt, als sie heute Morgen den Bus bestieg.



In diesem Text fehlt in jedem Satz ein Komma. Setze es an die richtige Stelle!

Corinna war ganz schön aufgeregt als sie heute Morgen in den Bus stieg. Sie war bei dieser Fahrt sehr angespannt obwohl das Busfahren für sie eigentlich nichts Neues darstellte. Diesmal war der Schuljahresbeginn anders weil sie nämlich zum ersten Mal zu einem neuen Schulort fahren musste. Corinna war bisher keine Fahrschülerin gewesen da sie am Schulort gewohnt hat. Sie hätte in der gewohnten Schule bleiben können wenn dieser Schulwechsel nicht gewesen wäre.

Komma zwischen Haupt- und Nebensatz

Nebensätze werden von Hauptsatz mit einfachem Komma abgegrenzt, wenn sie voran- oder nachgestellt sind:

- nachgestellter Nebensatz:
Er fuhr mit dem Rad, **weil das Auto streikte**.
- vorangestellter Nebensatz:
Weil das Auto streikte, fuhr er mit dem Rad.
- Eingeschobene Nebensätze werden von Kommas eingeschlossen:
Das Unkraut, **das unter den Büschen wuchert**, muss gejätet werden.



Unterstreiche die Nebensätze und notiere, ob es sich um einen nachgestellten (n), vorangestellten (v) oder eingeschobenen (e) Nebensatz handelt. Setze die Kommas!

- In dem grünen Haus das am Ende der Straße liegt lebt meine Tante Lina. ()
 Weil sie sehr alt ist kümmert sich ihre Nachbarin rührend um sie. ()
 Herr Schmitz hat sich des Gartens angenommen den er wie ein gelernter Gärtner pflegt. ()
 Seine Frau die Tante Lina schon immer bei vielen Dingen geholfen hat erledigt alle Einkäufe. ()
 Weil sie eine gute Köchin ist bereitet sie auf Wunsch meiner Tante auch einige Mahlzeiten zu. ()
 Herr Voss der im Haus gegenüber wohnt hat seine Dienste als Handwerker angeboten. ()
 Kürzlich hat er das Dach repariert das nach einem Sturm einige neue Ziegel brauchte. ()
 Frau Carstens die junge Nachbarin zur linken Seite kümmert sich um die Wäsche. ()
 Tante Lina ist glücklich darüber dass ihr das Leben so erleichtert wird. ()
 Viele ihrer gleichaltrigen Freundinnen und Freunde mussten ihre Wohnung oder ihr Haus aufgeben weil sie allein nicht mehr zurechtkamen. ()
 Meine Tante denkt nun nach ob sie eine Wohngemeinschaft gründen will. ()

Satzgefüge 3: Komma zwischen Haupt- und Nebensatz

Satzgefüge

1. Hauptsatz-Nebensatz: Es ist sehr warm, wenn die Sonne scheint.
2. Nebensatz- Hauptsatz: Wenn die Sonne scheint, ist es sehr warm.
3. Hauptsatz Teil 1- Nebensatz- Hauptsatz Teil 2: Es ist, wenn die Sonne scheint, sehr warm.

Konjunktionen: während, als, nachdem, seitdem, bis, ehe; als wie, als ob, insofern; weil, da, sodass, wenn, obwohl; dass, ob



Füge immer zwei Hauptsätze mit einer Konjunktion zusammen. Aus einem der beiden Hauptsätze wird dann ein Nebensatz. Verwende abwechselnd die drei Möglichkeiten des Zusammenfügens und die Konjunktionen aus dem Kasten!

- Frank schreibt einen Brief. Monika liest in der Zeitung.
 Peter hat Fieber. Peter muss im Bett bleiben.
 Sie saß in der Küche. Es klopfte an der Tür.
 Er hatte drei Stunden gewartet. Er ging nach Hause.
 Er hatte einen Unfall. Er fährt kein Auto mehr.
 Wir verreisen. Wir müssen noch viel erledigen.
 Er wird daran arbeiten. Er findet dafür Zeit.
 Frank fuhr mit dem Fahrrad. Peter fuhr mit dem Zug.
 Barbara kaufte ein Buch. Susanne kaufte eine Schallplatte.
 Er kann nicht kommen. Er hat keine Zeit.
 Die Sonne blendete ihn stark. Er sah nichts.
 Die Haustür ist geschlossen. Wir gehen über den Hof.



Teste dich! Komma zwischen HS und NS

Füge die Satzzeichen ein und unterstreiche die alle Signalwörter, die einen Nebensatz einleiten!

Was in der Stunde alles geschieht

Wenn ich mir unsere Klasse mal so angucke, ist das ein interessantes Bild. Einer entziffert gerade mit dem Geodreieck ein Liebesbriefchen, da es in Spiegelschrift verfasst worden ist. Daneben renkt sich jemand den Arm fast aus, weil er die Antwort weiß.

Drüben unterhalten sich zwei über Fußball. Man erkennt schon an den Trikots, dass sie Meinungsverschiedenheiten haben müssen. Hinter ihnen kippelt einer mit seinem Stuhl und schon liegt er auf dem Boden, weil der Nachbar ihn ein bisschen geschubst hat. Alle lachen und Frau Bär runzelt die Stirn.

Dort liest jemand eine Illustrierte. Daneben werden die Hausaufgaben von gestern abgeschrieben. Als Frau Bär wieder herüberguckt, konzentriere ich mich ganz auf das Thema Vorn am Waschbecken. Zwei stehen und versuchen ihr T-Shirt zu reinigen. Sie betreuen Frau Bär's Meerschweinchen im Bio-Raum. Die sind wohl heute „undicht“ gewesen. Hinten in der letzten Reihe zieht Frank die Trinkflasche aus der Tasche, weil er Durst hat. Als er das Brot auch noch herausnimmt, gucke ich weg. Ich bekomme sonst Hunger.

In der Ecke am Klassenschrank hat sich einer zum Schlafen eingerichtet. Sobald es klingelt fährt er hoch. Alle stürmen hinaus, auch der, der eigentlich schlafen wollte.

Jemand greift sich beim Hinauslaufen die Illustrierte, die das Mädchen vorhin unter dem Tisch gelesen hat, und nimmt sie mit auf den Hof. Als Frau Bär die Klassentür abschließen will, bemerkt sie, dass sich jemand hinter dem Schrank versteckt hat. Er möchte drin bleiben, da er noch nicht alle Hausaufgaben vollständig hat und weil es draußen so kalt ist.

Der kriegt 'ne Strafarbeit auf Pech für ihn.

aus: Menzel, W. (Hrsg.): Stratego 6

Komma bei Aufzählungen

- In Aufzählungen werden gleichrangige Wörter und Wortgruppen mit einem Komma voneinander abgegrenzt:
Sie sahen einen kurzen, interessanten Filmausschnitt.
Er wird das Gemüse putzen, den Salat waschen.
- Das Komma wird auch gesetzt vor entgegengesetzten Konjunktionen wie **aber, sondern, doch, jedoch**:
Sie sahen einen kurzen, **jedoch** interessanten Filmausschnitt.
Er wird kein Gemüse putzen, **sondern** den Salat waschen.
- Das Komma wird auch gesetzt bei anreihenden Konjunktionen wie **einerseits-andererseits, teils – teils, halb – halb**:
Sie sahen einen **einerseits** kurzen, **andererseits**, interessanten Filmausschnitt.
Er hat **teils** das Gemüse geputzt, **teils** den Salat gewaschen,
- Das Komma entfällt, wenn gleichrangige Teile einer Aufzählung mit **und, oder, bzw. sowie (= und), entweder ... oder, nicht ... noch, sowohl ... als/ wie auch, weder ... noch** verbunden sind:
Sie sahen einen kurzen **und** interessanten Filmausschnitt.
Er wird **entweder** das Gemüse putzen **oder** den Salat waschen.

**Komma oder nicht?**

Die Eltern baten den Lehrer um ein knappes klärendes Gespräch. Katrin, Jens, Anna und Philipp treten sich heute Nachmittag bei Peter. In Anjas Tasche lagen gelbe Tennisbälle, rote Filzstifte, drei Taschentücher und Kaugummis. Diesen Teig muss man kräftig kneten, klopfen oder schlagen und dünn ausrollen. Bei diesem Wetter kann man weder Rad fahren noch spazieren gehen. In seiner Rede kamen sowohl witzige als auch ernste, traurige und nachdenklich machende Themen zur Sprache. Du kannst entweder herkommen oder zu Ulli gehen. Ich kann weder gut italienisch noch englisch sprechen. Sie musst über die Streiche der Kinder halb lachen, halb weinen.



Komma bei Aufzählungen

Merke:

- Die einzelnen Teile einer Aufzählung werden auch dann durch einen Beistrich getrennt, wenn zwischen ihnen Konjunktionen stehen.
z.B.: Sie ist nicht schön, aber intelligent.
- Ausnahme:** Bei den Konjunktionen *und, sowie, oder, entweder – oder, sowohl - als auch, weder – noch* steht kein Komma.



Ergänze die fehlenden Kommas!

Dieser Sportwagen ist nicht nur schnell sondern auch schön. Aber er ist weder billig noch geräumig. Du kannst es entweder mit Fleiß oder mit Intelligenz schaffen. Er besitzt drei Villen und ein Wochenendhaus am Attersee außerdem zwei Luxusschlitten sowie drei Rennpferde. Deine Leistungen waren sehr schwach ja geradezu schockierend. Sowohl Charlie als auch Maxwell ziehen es vor in der Sonne zu liegen statt Mac bei der Gartenarbeit zu helfen. Diese Wanderung ist zwar anstrengend aber sehr lohnend. Ich Wanderung ist zwar anstrengend aber sehr lohnend. Ich kann dir nicht empfehlen diese Bergtour ohne Steigeisen Pickel und Helm anzutreten. Sind die Hausaufgaben oft zu lang oder zu schwer? Er ist bald sanftmütig bald jähzornig.

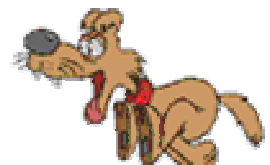
Komma bei Infinitiv- und Partizipgruppen (1)

- Eine Infinitiv- oder Partizipgruppe, die zwischen SUBJEKT und PRÄDIKAT eines Satzes geschoben wird, schließt man mit Kommas ein:
Sie, ohne nach rechts und links zu schauen, lief über die Straße. (zu schauen=Infinitiv)
Wir, um schnell ans Ziel zu kommen, machten nur kurz Pause.
Die Kinder, von der Stimme des Erzählers gebannt, hörten atemlos zu. (gebannt=Partizip)
- Steht die Partizipgruppe am Satzende, wird sie mit einfachem Komma abgegrenzt:
 Die Kinder hörten atemlos zu, von der Stimme des Erzählers gebannt.
 Ganz in Schweiß gebadet, verließ der Stürmer den Platz. (gebadet=Partizip)



Unterstreiche in folgenden Sätzen das Subjekt schwarz, das Prädikat rot, unterstreiche die Infinitivgruppe grün und die Partizipgruppe blau!

Stefan um schnell auf den Fußballplatz gehen zu können erledigte seine Aufgaben in Windeseile. Vom Eislaufen ganz begeistert nahmen Anja und Bernd ihre erste Übungsstunde. Die Rosen von der Sonne angestrahlt leuchteten weithin. Die beiden Kinder liefen nach Hause anstatt auf den Bus zu warten. Peter und Hans ohne sich um Katrin zu kümmern gingen auf den Jahrmarkt. Der erfolgreiche Torwart den Kopf gesenkt humpelte vom Platz. Christian radelte in panischer Angst nach Hause anstatt sich um den verletzten Hund zu kümmern. Steffi ganz in das Buch vertieft hörte das Rufen der Mutter nicht.



Kommasetzung: „das“

Merke: „das“ kann drei verschiedene Bedeutungen haben:

- Artikel (A): Das Haus ist groß.
- Relativpronomen (R): Kletterwein wuchs am Haus, *das* ich gekauft habe.
- Demonstrativpronomen (D): (*„das“* steht für eine vollständige Aussage):
Bozen ist Fußball-Meister. Das weiß ich längst.



Markiere in den folgenden Sätzen jedes „das“ mit einem Kreis. Schreib A, D oder R dazu. Weist es auf ein einzelnes Wort hin, dann setze zusätzlich den Pfeil! Bei „das“ als Relativpronomen vergiss das/ die Kommas nicht!

Wasser und Wasserdampf

Jeder hat das schon einmal beobachtet. Das Wasser das in einem offenen Glas steht verdunstet und ist nach einigen Tagen nicht mehr da.

Das Wasser ist zu Dampf geworden. Das kann man zwar nicht direkt sehen, aber doch leicht nachweisen.

Du stellst das nun leere Wasserglas mit der Öffnung nach unten an einem sonnigen Tag auf das Rasenstück in eurem Garten. Nach kurzer Zeit siehst du: Das Glas das vorher trocken war wird an der Innenseite feucht.

Das bedeutet: Das Wasser ist aus dem Glas als Wasserdampf aufgestiegen und hat sich mit der Luft am Glas abgekühlt. Das Abkühlen erzeugt aus dem Wasserdampf das Wasser.

Das ist also ein eindeutiger Nachweis für das Verdampfen des Wassers aus dem Erdboden.

Komma bei Infinitiv- und Partizipgruppen (2)

- Ein Komma **kann** gesetzt werden, wenn eine Infinitiv- oder Partizipgruppe als Zusatz gekennzeichnet werden soll:
Sie lief (,) ohne nach rechts und links zu schauen (,) über die Straße.
Wir machten (,) um schnell ans Ziel zu kommen (,) nur kurz Pause.
- Ein Komma **kann** bei einer Infinitiv- oder Partizipgruppe gesetzt werden, wenn man die Gliederung eines Satzes deutlich machen will.
Jens besuchte am frühen Nachmittag seinen Schulfreund Klaus (,) um mit ihm die Hausaufgaben zu erledigen.
- Ein Komma kann gesetzt werden, wenn man Missverständnisse vermeiden will:
Sie riet ihrem Bruder zu helfen. (Wer soll wem helfen?)
Sie riet, ihrem Bruder zu helfen. (=dem Bruder soll geholfen werden)
Sie riet ihrem Bruder, zu helfen. (=der Bruder soll jemandem helfen)



Setze in folgenden Sätzen das Komma!

Wir machten um schnell ans Ziel zu kommen nur zehn Minuten Pause.

Der Stürmer verließ ganz in Schweiß gebadet den Platz. Ich von der Sonne geblendet kniff die Augen zusammen. Ganz in Schweiß gebadet verließ der Stürmer den Platz.

Von der Stimme des Erzählers gebannt hörten die Kinder dem Erzähler atemlos zu. Durch eine Tasse Kakao gestärkt werden wir unsere Arbeit fortsetzen. Genau so mit viel Salami belegt mag er die Pizza am liebsten. Aus vollem Hals lachend, so kam sie auf uns zu.



Teste dich! Beistriche zwischen Infinitiv- und Partizipgruppen

Im Sommer bietet es sich an mal ein Schwimmfest zu organisieren. Das wird viele Freunde veranlassen zu kommen. Du brauchst nicht viel dazu. Gehst du zum Beispiel an einen See dann vergiss nicht alle benötigten Sachen vorher zu zählen und einzupacken. Auf jeden Fall ist auch an genügend Getränke zu denken. Ein bisschen Dekorationsmaterial kann auch nicht schaden um einen schönen Rahmen herzustellen. Um vielleicht Luftballons auf dem Wasser zu verankern bindet man sie an einen Stein. Den braucht man dann nur im Wasser zu versenken. Man kann sich natürlich auch vornehmen ein paar Spiele zu veranstalten usw. Viel Spaß!

Pünktlich in Berlin eingetroffen konnten wir gleich ins Olympia-Stadion gehen. – Zutiefst beleidigt zog er davon. – Allzu straff gespannt zerspringt der Bogen. – Unter der Last der Geschenke stöhnend stand sie neben dem Weihnachtsbaum. – hart auf die Rinde einschlagend sucht der Specht nach Nahrung. – Der Einbrecher vom Nachtwächter gestört ergriff hastig die Flucht. – Die gefährlich glatte Fahrbahn unterschätzend raste er über die Autobahn. – Sie warfen den Müll einfach weg die Bestimmungen des Umweltschutzes völlig missachtend. – Sie war ehrlich gesagt ein wunderschönes Mädchen. – Er verfolgte abwechselnd den Kaugummi von links nach rechts schiebend das spannende Match. – Dieses Ergebnis kann logisch betrachtet nicht richtig sein. – Tanzend und hüpfend wirbelte sie durchs Zimmer.

Komma bei angekündigten Wortgruppen

- Infinitiv-, Partizip- und andere Wortgruppen können durch Hinweise angekündigt werden. Man grenzt sie mit einfachem Komma ab oder schließt sie mit Kommas ein:

Er freute sich **darauf**, im Buchladen stöbern zu können.

Sie dachte nicht **daran**, das Buch zu verleihen.

Darauf, im Buchladen stöbern zu können, freute er sich.

Die beiden, Hänsel und Gretel, verirrt sich im Wald.

- Wird nachträglich auf die Wortgruppe Bezug genommen, so grenzt man sie mit einfachem Komma ab:

Im Buchladen stöbern zu können, **darauf** freute er sich.

Hänsel und Gretel, **die beiden** verirrt sich im Wald.

Worauf weisen die grünen Wörter hin? Setze die Kommas!

Gitta glaubte nicht **daran**, das Portmonee wieder zu finden.

So ohne nach rechts und links zu schauen lief Peter über die Straße.

Diese beiden Max und Moritz verärgerten die Witwe Bolte.

Katharina träumte **davon** ihr erstes Spiel zu gewinnen.

So mit Marmelade gefüllt aß Margit den Kuchen am liebsten.

Aus vollem Hals lachend, **so** kam sie auf uns zu.

Ihr müsst euch **darauf** gefasst machen sehr früh aufstehen zu müssen.

Bitte denkt **daran** den Hund heute Abend auszuführen.

Genau so mit viel Salami belegt mag er die Pizza am liebsten.



... und noch mal Kommas ...

- Eine nachgestellte Adjektivgruppe wird durch Kommas eingeschlossen. Steht sie am Satzende wird sie mit einfachem Komma abgegrenzt:
Der Hund, **faul und träge**, blinzelte in die Sonne.
Der Hund blinzelte in die Sonne, **faul und träge**.
- Die Apposition ist eine nachgestellte Nomengruppe. Sie steht im selben Kasus (Fall) wie das näher bestimmte Nomen. Sie wird mit Komma eingeschlossen bzw. am Satzende abgetrennt.
Herr Lager, **der Direktor**, feierte seinen Geburtstag.
Die Akte gab er Frau Maier, **der Abteilungsleiterin**.
- Nachgestellte Erläuterungen werden oft mit **und zwar, das heißt (d.h.), das ist, besonders, insbesondere, vor allem** usw. eingeleitet.
Sie werden durch ein Komma abgegrenzt:
Sie hört gern klassische Musik, **besonders** Bach und Mozart.
Klassische Musik, **besonders** Bach und Mozart, hört sie gern.
- Mehrteilige Orts- und Zeitangaben grenzt man mit Kommas ab (das abschließende Komma kann entfallen):
Steffi Renzler, Brixen, Rappanlagen 10 (,) gewann den ersten Preis.
Der Unterricht beginnt Montag, den 12. September, 9 Uhr (,) im Klassenraum 2b



Schreibe jeweils zwei weitere Beispielsätze zu den 4 Punkten!

Kommas zwischen Adjektiven

Merke: Stehen vor einem Nomen mehrere **Adjektive**, dann wird zwischen den letzten beiden **kein Komma** gesetzt, wenn das letzte Adjektiv mit dem Nomen **eine Einheit** bildet (z.B. ein kleiner hölzerner Käfig = ein kleiner Holzkäfig). Man kann in diesem Fall **kein „und“** zwischen den Adjektiven einfügen.

ein faszinierender amerikanischer Film (ein faszinierender und amerikanischer Film)	aber:	ein spannender, faszinierender Film (ein spannender und faszinierender Film)
---	-------	--

Oft entscheidet der Sinn darüber, ob ein Beistrich zu setzen ist:

- Susi sagt zu ihrer Freundin: „Ich möchte gerne nicht nur mit Robert, sondern auch mit einem anderen intelligenten Burschen spazieren gehen.“
(auch Robert ist intelligent. Betont wird nur anderen. Zwischen *anderen* und *intelligenten* ist beim Sprechen keine Pause zu hören)
- Susi sagt zu ihrer Freundin: „Ich möchte gerne nicht nur mit Robert, sondern auch mit einem anderen, intelligenten Burschen spazieren gehen.“
(Robert ist nicht intelligent. Betont wird sowohl *anderen* als auch *intelligenten*. Dazwischen ist beim Sprechen eine Pause hörbar)



Entscheide: Komma oder nicht, oder sowohl als auch?

Ein Glas dunkles bayrisches Bier – das Buch enthält viele farbige handgemalte Abbildungen – die höher liegenden unbewaldeten Hänge – sehr geehrte gnädige Frau – er machte bedeutsame physikalische Versuche – bedeutsame lehrreiche physikalische Versuche - wohlschmeckende selbst gemachte Torten – kleine italienische Kinder

Z22Satzzeichen: **Komma – Teste dich!***

Teste dich! Kommas zwischen Adjektiven

 **Ergänze einen Beistrich, wo dies notwendig ist! (manchmal gibt es auch 2 Möglichkeiten)**

- 1) eine neue automatische Sortieranlage
- 2) erlesener französischer Wein
- 3) ein erlesenes wohlriechendes Parfum
- 4) ein verfaulter unansehnlicher Apfel
- 5) ein anderes schönes Mädchen
- 6) interessante historische Fakten
- 7) interessante erstaunliche Fakten
- 8) ein anderes verheerendes Ereignis
- 9) ein zuverlässiges japanisches Auto
- 10) ein zuverlässiges komfortables Auto
- 11) die oberen plombierten Stockzähne
- 12) schöne holländische Blumen
- 13) schöne angenehm duftende Blumen
- 14) die vorderen weiß gestrichenen Boote

**Z23**Satzzeichen: **Komma**

Sammlung: Kommaregeln

Merke: Komma steht

- bei der **Anrede**: Guten Tag, Herr Berger!
- bei einem **Ausruf**: Na, das kann ja heiter werden!
- zwischen **Ort und Datum** (in Briefen): Brixen, (den) 5. August 2007
- zwischen den einzelnen Teilen einer **Adresse**: Eva Kolz, Oberer Laubenweg 2, 39042 Brixen
(das Komma entfällt, wenn die einzelnen Teile untereinander geschrieben werden)
- zwischen den einzelnen Teilen einer **Zeitangabe**: am Montag, dem 15. Juli, um 20 Uhr
- bei nachgestellten erläuternden Angaben (oft werden diese mit **also, besonders, nämlich, und zwar, vor allem, d.i.** [das ist], **d.h.** [das heißt], **z.B.** [zum Beispiel], **u.a.** [unter anderem, unter anderen] eingeleitet): In ihrem Garten wachsen viele Gemüsesorten, z.B. Paprika, Tomaten, ...

Heinrich Wurm Salzburger Str.134 4020 Linz muss am Freitag dem 10.Juli um 9Uhr vor Gericht erscheinen. „Wohin werden Sie heuer auf Urlaub fahren Herr Müller?“ Charlie isst gern Mehlspeisen vor allem Torten. Hilfe ich ertrinke! Komm her und zwar dalli! Möchtest du gerne diesen Rock haben Angelika? Maxwell hat Probleme in Deutsch besonders mit der Beistrichsetzung. Dieser Brief ist adressiert an Herrn Ludwig Hirsch Herrengasse 14 Salzburg. München 25.Dezember 2006. Roberts Eltern haben schon viele Reisen unternommen u.a. nach Hawaii, Mexiko und Bali. Heuer werden sie am Sonntag den 21.Juni um 23 Uhr von München abfliegen und zwar nach Peru.

Komma bei *bitte, wie, als*

Merke:

- Das Wort **bitte** trennt man nur dann vom restlichen Satz durch ein Komma ab, wenn es mit **Nachdruck** verwendet wird:
„Ich brauch dringend Geld. Hilf mir, bitte!“ aber: „Geben Sie mir bitte eine Fahrkarte Brixen-Bozen!“
- Vor **wie** und **als** steht nur dann ein Komma, wenn sie einen **vollständigen Gliedsatz einleiten**:
Er arbeitet so lange wie sein Chef. Er arbeitet so lange, wie es der Chef von ihm verlangt.
Die Aufgabe ist schwieriger als die letzte. Diese Aufgabe ist schwieriger, als ich vermutet habe.



Ergänze die fehlenden Kommas!

„Geben Sie mir bitte das Geld in kleinen Scheinen!“ – „Papa kauf mir ein neues Fahrrad bitte!“ – Der Schaden war größer als ich anfangs gedacht hatte. Er lief schneller als ich. - Er fährt wie ein Verrückter. - Es ist so wie ich es dir gesagt habe. – „Tun Sie das nicht bitte!“ – „Zeigen Sie mir bitte Ihre Papiere!“ – „Bring diesen Brief so schnell wie möglich zum Postamt!“ – Als der Verbrecher bemerkte dass ihn die Polizei verfolgte lief er so schnell wie er konnte. – Er lief schneller als jemals zuvor. – Er lief schneller als die Polizisten ihm zugetraut hatten.

Komma vor „und“

Merke: Vor „und“ steht ein Beistrich

- **nach einem eingeschobenen Gliedsatz:** Ich hatte das Gefühl, dass er mich betrügen wollte, und vermied in Zukunft jeden Kontakt mit ihm.
- **nach einer nachgestellten Apposition:** Sandra, meine Schwester, und ich bestiegen den Großglockner. (Sandra=meine Schwester) ABER: Sandra, meine Schwester und ich ... (Sandra und meine Schwester sind zwei verschiedene Personen; *meine Schwester* ist daher keine Apposition)
- **wenn ein Satzgefüge anschließt, das mit einem Gliedsatz beginnt:** Der Film hatte begonnen, und als der Held zum ersten Mal auf der Leinwand erschien, herrschte gespannte Stille.
- **vor nachgestellten erläuternden Angaben:** Er hat versagt, und zwar gründlich.

Vor „und“ kann ein Komma stehen (damit die Sätze leichter lesbar sind)

- zwischen Hauptsätzen: M. übt die Kommaregeln (,) und C. plündert inzwischen den Kühlschrank.
- nach einem eingeschobenen erweiterten Infinitiv: Der Vater befahl R. (,) das Zimmer aufzuräumen (,) und ging weg.
- wenn ein Satzgefüge anschließt, das mit einem erweiterten Infinitiv beginnt: Er kam nach Hause (,) und um seinen Eltern nicht zu begegnen (,) ging er gleich in sein Zimmer.



Setze die Kommas:

Doris meine Freundin und ich gehen ins Kino. Der Unterricht hatte schon angefangen und als die Lehrerin das Klassenbuch öffnete klopfte es. Er freut sich auf den schulfreien Nachmittag und zwar unheimlich. Petra meine Banknachbarin und ich meldeten uns zur Schulausspeisung. Der Direktor gibt die Anweisung an alle die Klasse bei der Pause zu verlassen und verließ die Schule. Ich hatte die Hausaufgaben vergessen und um das zu vertuschen erfand ich eine Ausrede.

Komma bei Vergleichen richtig setzen

Merke:

Kein Komma:	Komma:
Vergleich in Form einer Wortgruppe z.B.: Er sprang höher <u>als alle anderen</u> .	Vergleichssatz z.B.: Er sprang höher, <u>als alle anderen erwartet hatten</u> .



Unterstreiche in folgenden Sätzen den Vergleichssatz gewellt, eine vergleichende Wortgruppe mit einem geraden Strich. Setze dann an der richtigen Stelle Beistriche!

1. Uwe ist schon größer als sein Onkel.
2. Komm so schnell wie du kannst.
3. Es ging besser als alle erwartet hatten.
4. Das ging schneller als erwartet.
5. Sie ist so groß wie die meisten in der Gruppe.
6. Die neuen Handys gingen weg wie die warmen Semmeln.
7. Früher als gewöhnlich kam er von der Schule heim.
8. Wie die Alten sangen so zwitschern die Jungen.
9. Wie im letzten Jahr gab es auch heuer einen strengen Winter.
10. Schöner als sie gesungen hat singt kaum jemand.
11. So billig wie hier ist die Ware nirgends erhältlich.
12. Wie diese Arbeit ausgefertigt ist so sieht man dies selten.



Komma bei nachgetragenen Wortgruppen

Merke:

Komma:	Kein Komma:
Nachtrag am Satzende – einfaches Komma z.B.: Er kannte Mick Jagger, den Leader der Rolling Stones	Nachtrag eingeschoben – davor und dahinter ein Komma z.B.: Er, außer sich vor Freude, umarmte mich.



Unterstreiche die nachgetragene Wortgruppe und setze dann die Kommas!

1. Wir bereit zum Abmarsch warteten vor dem Hotel.
2. Sie saß auf der Terrasse ganz in Decken gehüllt.
3. Mein Onkel ein begeisterter Sportler und meine Tante leben in Tirol.
4. Alle Teilnehmer ausgenommen jene unter 14 können mitspielen.
5. Henri Dunant den Gründer des Roten Kreuzes kennen viele.
6. Aus dem Flugzeug stieg der Präsident begleitet von seiner Leibwache.
7. Dr. Brandtner Primar im Krankenhaus ging in Pension.
8. Wir beide du und ich wissen nichts davon.
9. Er umarmte sie außer sich vor Freude.
10. Wir ohne einen Moment zu zögern stimmten zu.
11. Sie isst gerne Obst besonders Orangen und Zitronen.
12. Wir erwarten euch nächste Woche und zwar am Mittwoch.



Teste dich! Komma

Setze die fehlenden Kommas! (Manchmal gibt es auch zwei Möglichkeiten)

1. Karin meine Freundin und ich gehen ins Schwimmbad.
2. Er tat so als ob nichts vorgefallen wäre und fuhr einfach weg.
3. Fritz liest eine Erzählung und Maria übt Querflöte.
4. Sie heirateten und zogen in ein Schloss.
5. Dort lebten sie glücklich und wenn sie nicht gestorben sind dann leben sie noch heute.
6. Ich rate dir zu verschwinden und zwar rasch.
7. Charlie behauptete dass die Sonne um die Erde kreise und ließ sich durch nichts davon abbringen.
8. Tasso mein Bernhardiner und Nero tollten im Garten herum.
9. Er meinte das sei nicht so wichtig und ging zum nächsten Kapitel über.
10. Charlie hat Moritz Klaus und viele andere zu seiner Geburtstagsparty eingeladen.

**Bindestrich 1**

Der Bindestrich wird gesetzt

- a) in Verbindung mit Einzelbuchstaben: s-Laut, A-Dur, zum x-ten Mal
- b) in Verbindung mit Abkürzungen: AVS-Sitzung, Fußball-EM, Dipl.-Ing.
- c) in Verbindung mit Ziffern: 8-jährig, der 8-Jährige
- d) in Verbindungen, die eine Zusammensetzung mit Bindestrich enthalten:
A-Dur > A-Dur-Tonleiter, 8-Zylinder > 8-Zylinder-Motor
- e) bei Zusammensetzungen mit Eigennamen:
Herr Müller-Schnick Möbel-Lutz
Trentino-Sudtirolo Heinrich-Heine-Gymnasium
Johann-Sebastian-Bach-Platz
- f) in nominalisierten Aneinanderreihungen:
das Entweder-oder das Sowohl-als-auch das Make-up
- g) in nominalisierten Infinitiven mit mehr als zwei Bestandteilen:
das An-den-Haaren-Herbeiziehen das Auf-der-Lauer-Liegen



Schreibe zu den folgenden Formulierungen Formen mit Bindestrich auf. Notiere in der Klammer den Kennbuchstaben der Regel!

der Fahrer eines Lastkraftwagens: LKW-Fahrer (b)

das Tüpfelchen auf dem i: _____ () (siehe Rückseite!)

der Beitritt zur Europäischen Union: _____ ()
 die Schreibung des Lautes s: _____ ()
 eine Tagung des Deutschen Gewerkschaftsbundes: _____ ()
 Fotoladen der Familie Gerber: _____ ()
 ein Make-up für den Abend: _____ ()
 zehnteilig: _____ ()
 ein fünfzehnjähriger Junge: _____ ()
 eine Fünfzehnjährige: _____ ()
 eine Straße, die nach Goethe benannt ist: _____ ()
 ein deutsches Bundesland mit den Bestandteilen Nordrhein und Westfalen: _____ ()

Z30

Satzzeichen: **Bindestrich 2***

Bindestrich 2

Der Bindestrich kann gesetzt werden:

- um einzelne Bestandteile hervorzuheben:
die Muss-Bestimmung der Ich-Erzähler
- um Zusammensetzungen übersichtlicher zu machen:
Arbeiter-Unfallversicherungsgesetz
- um Zusammensetzungen lesbarer zu machen, in denen drei gleiche Buchstaben aufeinander treffen: Kaffee-Ernte (auch: Kaffeeernte), Tee-Ei (auch: Teeei)
- um Missverständnisse zu vermeiden:
Braucherzeugnis: Brau-Erzeugnis oder Brauer-Zeugnis?
Musikerleben: Musik-Erleben oder Musiker-Leben?
Blumentopferde? Was ist'n das für ne Pferderasse???
Spargelder? Spargel-Der oder Spar-Gelder?

Kein Bindestrich steht in der Regel, wenn eine Ziffer mit einer Nachsilbe verbunden ist:

Der gehört noch zur Generation der 68er.
 Gib mir davon ein 100stel.
 Das ist 100%ig richtig.

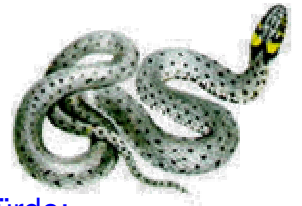


Suche zu jeder Regel noch zwei Beispiele!



Z31**Strichpunkte richtig setzen**

- (1) bei Aufzählungen, um gleichartige Gruppen zu trennen:
z.B.: Die Gärtnerei lieferte: Buchen, Linden, Eichen; Flieder, Liguster, Weißdorn.
- (2) zwischen Hauptsätzen, um sie stärker zu trennen:
z.B.: Südtirol ist reich an Naturschönheiten; deshalb wird es gern besucht.
- (3) zwischen kurzen Hauptsätzen, wo der Punkt zu stark trennen würde:
z.B.: Iss, was gar ist; trink, was klar ist; sprich, was wahr ist.



Setze die Strichpunkte und die übrigen Satzzeichen! Schreibe dahinter, welche der drei Regeln zutrifft!

1. DER EINE KAM UND BLIEB DER ANDERE KAM UND GING
2. DIE NACHT WAR STOCKDUNKEL DESHALB LIESS ICH DAS LICHT BRENNEN
3. DER PROVANT BESTAND AUS BROT SPECK KÄSE BANANEN ÄPFEL KIWIS
4. PIA WILL EINE KATZE ABER IHRE ELTERN DULDEN KEINE HAUSTIERE
5. ER LEBTE IMMER FÜR DIE ANDEREN DARUM LEBT SEIN ANDENKEN FORT
6. ALLE WARTEN ALLE SIND STILL KEINER SPRICHT EIN WÖRTCHEN
7. ZWEI MONATE VERSTECKTE ER SICH DOCH DANN WURDE ER VERRATEN
8. GESCHÜTZT SIND ENZIAN EDELWEISS SALAMANDER RINGELNATTER

Z32**Apostrophe richtig setzen**

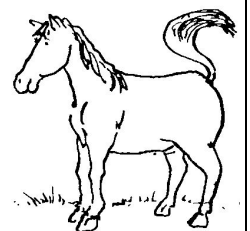
Merke:

Apostroph:	Kein Apostroph:
<ul style="list-style-type: none"> • Im Genitiv von Eigennamen, deren Grundform auf einen s-Laut endet: • z.B.: Felix' Verlobte • Für ausgelassene Buchstaben und Buchstabengruppen z.B.: Nehmen S' Platz! 	<ul style="list-style-type: none"> • Vor Genitiv-s in Eigennamen: z.B.: Müllers Büro. • Im Imperativ und in der 1. Person für das fehlende e: z.B.: geh! komm! ich bring • Bei Verschmelzungen von Präpositionen und Artikel: z.B.: ins, durchs, hinterm, ...



Setze die Apostrophe!

<ol style="list-style-type: none"> 1. Er ist grade angekommen. 2. Das war n Riesenerfolg! 3. Ich kenne Christines Eltern. 4. So n Blödsinn! 5. Er liebt Ines Pferd. 6. Er traf Uwes Freunde. 7. Das ist mir z dumm! 8. zeig mir s! 	<ol style="list-style-type: none"> 9. Ich komm doch schon! 10. Sie zogen aufs Land. 11. s ist schade im sie. 12. Lenin studierte Marx Lehre. 13. Sie spielten vorm Haus. 14. Halt s Maul! 15. Kommen S rauf! 16. So sieht man s gut.
--	--



Ergänzungs- (Binde)striche richtig setzen

Merke:

- Ergänzung des letzten Bestandteiles, z.B.: Feld- und Gartenfrüchte
- Ergänzung des ersten Bestandteiles, z.B.: Schulbücher und -hefte
- Ergänzung des letzten und ersten Bestandteiles, z.B.: Textilgroß- und -einzelhandel



Setze die fehlenden Ergänzungsstriche!

1. EIN UND AUSGANG
2. BERGAUF UND AB
3. WARENEIN UND AUSGANG
4. PAPIERKÖRBE UND KÜBEL
5. NIET UND NAGELFEST
6. SKILEHRER UND LEHRERINNEN
7. FLIEDERBÄUME UND STRÄUCHER
8. KINDER UND JUGENDLITERATUR
9. MÜLLVERMEIDUNG UND TRENNUNG
10. DREI ODER MEHRFACH
11. EIN BIS ZWEIMAL
12. HAUPT UND NEBENSATZ
13. HOFEIN UND AUSFAHRT
14. HERREN ODER STEINPILZE
15. VOR UND RÜCKWÄRTS



Lösung Z1:

Der Biss des Samurai

Versetzen Sie sich zunächst in einen Zustand tiefer Zufriedenheit. kaufen Sie sich einen Samurai Burger. begrüßen Sie ihn mit einer Verbeugung und dem traditionellen Lecken der Lippen. Danach verbringen Sie einige Sekunden bei der stillen Betrachtung dieser erhabenen Köstlichkeit. Die Schönheit und die Appetitlichkeit der Speise werden Sie rasch erleuchten: Ihnen wird klar, wie wenig Sie heute eigentlich gegessen haben. Sie greifen deshalb den Samurai Burger mit beiden Händen und bringen ihn vor ihren Mund in die „Vorhalte“. Nun wird es Zeit, den rituellen Essgesang der asiatischen Kau-Rin-Mönche anzustimmen. Der überlieferte Text lautet: „Wolla-Man-Rai-Lassa“. Dann beißen Sie schlagartig zu. Schmecken Sie tief in sich hinein. Entdecken Sie die exotische Köstlichkeit der feinen Curry-Sauce und nicken Sie mit vollem Mund. Dazu machen Sie ein Geräusch, das klingt wie „Mmmmmmmhhh...“ Sie werden sehen, schon wenige Übungen pro Woche werden ihre Essgewohnheiten völlig verändern.

Lösung Z2:

Platzieren Sie einige knusprige Frühlingsröllchen vor sich. Begrüßen Sie die Leckerbissen mit einer kleinen Verbeugung und der Anrede „Jam-Jam“. Dann öffnen Sie die Sauce Sie werden bemerken, dass schon das Öffnen des Saucentiegels wohlige Vorfreude in Ihnen aufsteigen lässt. Umfassen Sie eines der Frühlingsröllchen an seiner appetitlichsten Stelle. Konzentrieren Sie sich auf das Knurren des Magens. Beachten Sie vor allem Ihre Atmung: Nur die richtige Atemtechnik garantiert den ganzen Genuss. Das Zwerchfell muss flattern. Sprechen sie während des Essens keinesfalls aus der Kniekehle und achten Sie darauf, dass ihre Gaumensegel richtig im Wind stehen. Bringen Sie das Röllchen über der Sauce in die „Schwebe“. Schließen Sie die Augen und tunken Sie das Röllchen ein. Flüstern Sie dabei die alte asiatische Genussformel: „Nai-Tun-Ken“. Sie werden bemerken, wie sich Ihr Geist mit der Sauce verbindet. Ihr Mund öffnet sich wie von selbst. Ihr Körper wird zu einem Teil des Röllchens. Sie führen es zum Mund und beißen zu: „Mmh ... Jam-Jam.“

Lösung Z3:

Es klingelte. Die Stunde war zu Ende. Frau Auerswald ging. Als die Tür zu war, fing es an. Tische und Stühle wurden mehr oder weniger vorsichtig umgelegt, damit man dahinter Schutz suchen konnte, weil gleich die Kreidestückchen fliegen würden. Einer wurde draußen als Wache aufgestellt. Drinnen balgten sich die Übrigen um die Kreide. Obwohl der Tafeldienst täglich Nachschub holte, war nie genug Munition da. Ich hatte nur deshalb einen kleinen Vorrat angelegt.

Wer Kreide hatte, ging hinter seinem Tisch in Deckung. Es gab zwei Parteien. Plötzlich bewarfen sie sich wie wild mit Kreidestückchen. Solange ich Jan und Tom kannte, hatte ich sie noch nie so aktiv gesehen. Seit den Kreideschlachten wussten die anderen erst, wie herzhaft Nina lachen konnte.

Man hörte nur noch das Prasseln der Kreide auf Tischplatten, Stuhllehnen und einzelne Köpfe. Ab und zu schimpfte jemand, weil er auf dem Staub ausgerutscht war.

Die Hosen wurden weiß, die Köpfen rot. Da klingelte es wieder. Noch ein, zwei Geschosse waren in der Luft, danach standen alle wie auf ein Kommando auf.

Die Lehrerwache kam herein und fasste mit an. Tische und Stühle und anderes wurden eilig an ihre Plätze gerückt, die Kreidereste verschwanden im Mülleimer, damit nichts Verdächtiges übrig blieb. Brauchbares wurde an der Tafel abgelegt. Nach dem Zusammenfegen des Staubes blieb ein dünner weißer Belag auf dem Fußboden, wie üblich.

Dann kam Herr Lindenberg. Die Englischstunde begann.

Lösung Z4:

Souvenirs

Eckard bringt aus der Südsee einen Papagei mit und soll Zollgebühren bezahlen. „Ein lebender Papagei kostet 170€“, erklärt ihm der Beamte. Eckard ist über die Höhe der Gebühr erstaunt und fragt: „Gibt es keine günstigere Möglichkeit?“ „Ausgestopft“, entgegnet ihm der Mann vom Zoll, „ist das Tier zollfrei.“ „Mach bloß keinen Mist, Eckard!“, ertönt da mit einem Mal eine Stimme aus dem Käfig.

In der Wäscherei

„Was haben Sie mit meiner Wäsche gemacht?“, ruft Frau Schwarz außer sich vor Ärger. „Aber ich bitte Sie, die Serviette ist doch blütenweiß!“, entgegnet die Bedienung. „Das war keine Serviette“, sagt Frau Schwarz, „das war das Laken für ein Doppelbett.“

Lösung Z5:

Manchmal habe ich Gelegenheit (,) im Unterricht meine Mitschüler zu beobachten. Das ist wahnsinnig interessant, sage ich dir. Letztens hatte ich wieder einmal Zeit dazu. Karl-Christian spielte mit Füller und Lineal Flugzeug. „Lass das lieber sein!“, warnte ihn Kevin. Aber Charly brummte leise Motorgeräusche vor sich hin: „Brrrm, brrrm, brrrm ...“ Erst die Blicke unserer Erdkundelehrerin zwangen seine Maschine zu einer plötzlichen Notlandung. Michael blendete mit dem Glas der Armbanduhr seinen Nachbarn. „Muss das sein?“, schimpfte der. Sabrina malte gerade mit verschiedenen Filzstiften Comic-Figuren auf die Tischplatte. Dabei sang sie leise: „He loves me, yeah, yeah!“ – „Sei bloß still!“, zischte Steffi eifersüchtig, dann schnipste sie mit dem Finger einen Filzstift nach dem anderen vom Tisch.

Lösung Z6:

Roger geht zu seinem Vater und sagt: „Papa, können wir einmal über einen neuen Tarifvertrag verhandeln?“ „Worüber“, fragt sein Vater, „willst du denn mit mir verhandeln?“ „Ich dachte“, erklärt Roger, „wir sollten uns einmal über eine Taschengelderhöhung unterhalten.“ Der Vater schaut seinen Sohn ganz erstaunt an: „Ich habe“, meint der Junge, „seit zwei Jahren keine Erhöhung mehr erhalten.“ „Wenn ich mir das genau überlege“, erwidert sein Vater, „hast du völlig Recht!“ Roger besitzt nun ab sofort einen neuen Taschengeldtarif.

Lösung Z7:

Im Urwald stand eine Blume und die war blau. Da kam das alte Nashorn vorbei, dessen Horn war so schwer, dass es den Kopf stets gesenkt hielt und so hatte es in seinem Leben noch kein einziges Blau gesehen. „Was hast du für eine komische Farbe, du komische Blume?“, fragte das Nashorn. „Ich bin blau, das siehst du doch!“ „Das sehe ich nicht, sonst tät ich nicht fragen. Was ist denn das für eine Farbe: Blau?“ Da sagte die Blume, die im Urwald blühte: „Blau ist die Farbe, die der Himmel hat.“ „Ach, du dummes Ding“, sagte da das Nashorn, „den Himmel kann ich doch nicht sehen, weil mein Horn zu schwer ist.“ „So lass dir doch von den Affen helfen!“, meinte die Blume. „Das ist wirklich eine gute Idee!“, rief das Nashorn.

Da kamen alle Affen des Urwalds gesprungen und hoben des Nashorns Kopf in die Höhe und so sah das alte Nashorn den Himmel. Es fragte: „Himmel, was hast du für eine Farbe?“ „Ich bin so blau wie das griechische Meer.“ Da trabte das Nashorn nach Griechenland. „Meer, was hast du für eine Farbe?“ „Ich bin so blau wie ein Saphir“, antwortete das Meer. Da trabte das Nashorn in die Berge. „Saphir, was hast du für eine Farbe?“ „Ich bin so blau wie ...“

Lösung Z8:

Ü1:

- 1) Michael wartete vergeblich auf seine Mutter, sie hatte die Verabredung vergessen.
- 2) Nehmen Sie nicht diesen Zug, steigen Sie in Leipzig um.
- 3) Britta hechtete nach dem Ball, die Gegenspielerin war schneller.
- 4) David war völlig verzweifelt, seine Geige war verschwunden.
- 5) Ina wünschte sich einen Hund, ihre Mutter war dagegen.

Ü2:

- aber: (3), (5)
sondern: (2)
doch: (1), (3), (5)
denn: (1), (4)
jedoch: (1), (3), (5)

Lösung Z9:

Corinna war ganz schön aufgeregt, als sie heute Morgen in den Bus stieg. Sie war bei dieser Fahrt sehr angespannt, obwohl das Busfahren für sie eigentlich nichts Neues darstellte. Diesmal war der Schuljahresbeginn anders, weil sie nämlich zum ersten Mal zu einem neuen Schulort fahren musste. Corinna war bisher keine Fahrschülerin gewesen, da sie am Schulort gewohnt hat. Sie hätte in der gewohnten Schule bleiben können, wenn dieser Schulwechsel nicht gewesen wäre.

Lösung Z10

In dem grünen Haus, das am Ende der Straße liegt, lebt meine Tante Lina. (e)

Weil sie sehr alt ist, kümmert sich ihre Nachbarin rührend um sie. (v)

Herr Schmitz hat sich des Gartens angenommen, den er wie ein gelernter Gärtner pflegt. (n)

Seine Frau, die Tante Lina schon immer bei vielen Dingen geholfen hat, erledigt alle Einkäufe. (e)

Weil sie eine gute Köchin ist, bereitet sie auf Wunsch meiner Tante auch einige Mahlzeiten zu. (v)

Herr Voss, der im Haus gegenüber wohnt, hat seine Dienste als Handwerker angeboten. (e)

Kürzlich hat er das Dach repariert, das nach einem Sturm einige neue Ziegel brauchte. (n)

Frau Carstens, die junge Nachbarin zur linken Seite, kümmert sich um die Wäsche. (e)

Tante Lina ist glücklich darüber, dass ihr das Leben so erleichtert wird. (n)

Viele ihrer gleichaltrigen Freundinnen und Freunde mussten ihre Wohnung oder ihr Haus aufgeben, weil sie allein nicht mehr zurechtkamen. (n)

Meine Tante denkt nun nach, ob sie eine Wohngemeinschaft gründen will. (n)

mögliche Lösungen Z11:

Frank schreibt einen Brief, während Monika in der Zeitung liest.

Peter muss, weil er Fieber hat, im Bett bleiben.

Als sie in der Küche saß, klopfte es an der Tür.

Er ging nach Hause, nachdem er drei Stunden gewartet hatte.

Weil er einen Unfall hatte, fährt er kein Auto mehr.

Wir müssen noch viel erledigen, da wir verreisen.

Er wird daran arbeiten, sofern er Zeit dafür findet.

Frank fuhr mit dem Fahrrad, während Peter mit dem Zug fuhr.

Während Barbara ein Buch kaufte, kaufte Susanne eine Schallplatte.

Er kann, weil er keine Zeit hat, nicht kommen.

Die Sonne blendete ihn stark, sodass er nichts sah.

Die Haustür ist geschlossen, sodass wir über den Hof gehen.

Lösung Z12:

Wenn ich mir unsere Klasse mal so angucke, ist das ein interessantes Bild. Einer entziffert gerade mit dem Geodreieck ein Liebesbriefchen, da es in Spiegelschrift verfasst worden ist. Daneben renkt sich jemand den Arm fast aus, weil er die Antwort weiß.

Drüben unterhalten sich zwei über Fußball. Man erkennt schon an den Trikots, dass sie Meinungsverschiedenheiten haben müssen. Hinter ihnen kippelt einer mit seinem Stuhl (,) und schon liegt er auf dem Boden, weil der Nachbar ihn ein bisschen geschubst hat. Alle lachen und Frau Bär runzelt die Stirn

Dort liest jemand eine Illustrierte. Daneben werden die Hausaufgaben von gestern beschrieben. Als Frau Bär wieder herüberguckt, konzentriere ich mich ganz auf das Thema. Vorn am Waschbecken stehen zwei und versuchen ihr T-Shirt zu reinigen. Sie betreuen Frau Bär's Meerschweinchen im Bio-Raum. Die sind wohl heute „undicht“ gewesen. Hinten in der letzten Reihe zieht Frank die Trinkflasche aus der Tasche, weil er Durst hat. Als er das Brot auch noch herausnimmt, gucke ich weg. Ich bekomme sonst Hunger.

In der Ecke am Klassenschrank hat sich einer zum Schlafen eingerichtet. Sobald es klingelt, fährt er hoch. Alle stürmen hinaus, auch der, der eigentlich schlafen wollte. Jemand greift sich beim Hinauslaufen die Illustrierte, die das Mädchen vorhin unter dem Tisch gelesen hat und nimmt sie mit auf den Hof. Als Frau Bär die Klassentür abschließen will, bemerkt sie, dass sich jemand hinter dem Schrank versteckt hat. Er möchte drin bleiben, da er noch nicht alle Hausaufgaben vollständig hat und weil es draußen so kalt ist.

Der kriegt 'ne Strafarbeit auf. Pech für ihn.

Lösung Z13:

Die Eltern baten den Lehrer um ein knappes, klärendes Gespräch. Katrin, Jens, Anna und Philipp treffen sich heute Nachmittag bei Peter. In Anjas Tasche lagen gelbe Tennisbälle, rote Filzstifte, drei Taschentücher und Kaugummis. Diesen Teig muss man kräftig kneten, klopfen oder schlagen und dünn ausrollen. Bei diesem Wetter kann man weder Rad fahren noch spazieren gehen. In seiner Rede kamen sowohl witzige als auch ernste traurige und nachdenklich machende Themen zur Sprache. Du kannst entweder herkommen oder zu Ulli gehen. Ich kann weder gut italienisch noch englisch sprechen. Sie musst über die Streiche der Kinder halb lachen, halb weinen.

Lösung Z14:

Dieser Sportwagen ist nicht nur schnell, sondern auch schön. Aber er ist weder billig noch geräumig. Du kannst es entweder mit Fleiß oder mit Intelligenz schaffen. Er besitzt drei Villen, und ein Wochenendhaus am Attersee, außerdem zwei Luxusschlitten sowie drei Rennpferde. Deine Leistungen waren sehr schwach, ja geradezu schockierend. Sowohl Charlie als auch Maxwell ziehen es vor (,) in der Sonne zu liegen (,) statt Mac bei der Gartenarbeit zu helfen. Diese Wanderung ist zwar anstrengend, aber sehr lohnend. Ich Wanderung ist zwar anstrengend aber sehr lohnend. Ich kann dir nicht empfehlen (,) diese Bergtour ohne Steigeisen, Pickel und Helm anzutreten. Sind die Hausaufgaben oft zu lang oder zu schwer? Er ist bald sanftmütig, bald jähzornig.

Lösung Z15:

Stefan, um schnell auf den Fußballplatz gehen zu können, erledigte seine Aufgaben in Windeseile. Vom Eislaufen ganz begeistert, nahmen Anja und Bernd ihre erste Übungsstunde. Die Rosen, von der Sonne angestrahlt, leuchteten weithin. Die beiden Kinder liefen nach Hause, anstatt auf den Bus zu warten. Peter und Hans, ohne sich um Katrin zu kümmern, gingen auf den Jahrmarkt. Der erfolgreiche Torwart, den Kopf gesenkt, humpelte vom Platz. Christian radelte in panischer Angst nach Hause, anstatt sich um den verletzten Hund zu kümmern. Steffi, ganz in das Buch vertieft, hörte das Rufen der Mutter nicht.

Lösung Z16:

Wasser und Wasserdampf

Jeder hat das (D) schon einmal beobachtet. Das (A) Wasser, das (R) in einem offenen Glas steht, verdunstet und ist nach einigen Tagen nicht mehr da. Das (A) Wasser ist zu Dampf geworden. Das (D) kann man zwar nicht direkt sehen, aber doch leicht nachweisen. Du stellst das (A) nun leere Wasserglas mit der Öffnung nach unten an einem sonnigen Tag auf das (A) Rasenstück in eurem Garten. Nach kurzer Zeit siehst du: Das (A) Glas, das (R) vorher trocken war, wird an der Innenseite feucht. Das (D) bedeutet: Das (A) Wasser ist aus dem Glas als Wasserdampf aufgestiegen und hat sich mit der Luft am Glas abgekühlt. Das (A) Abkühlen erzeugt aus dem Wasserdampf das (A) Wasser. Das ist also ein eindeutiger Nachweis für das (A) Verdampfen des Wassers aus dem Erdboden.

Lösung Z17:

Wir machten (,) um schnell ans Ziel zu kommen (,) nur zehn Minuten Pause. Der Stürmer verließ (,) ganz in Schweiß gebadet (,) den Platz. Ich, von der Sonne geblendet, kniff die Augen zusammen. Ganz in Schweiß gebadet (,) verließ der Stürmer den Platz. Von der Stimme des Erzählers gebannt (,) hörten die Kinder dem Erzähler atemlos zu. Durch eine Tasse Kakao gestärkt (,) werden wir unsere Arbeit fortsetzen.

Lösung Z18:

Im Sommer bietet es sich an (,) mal ein Schwimmfest zu organisieren. Das wird viele Freunde veranlassen zu kommen. Du brauchst nicht viel dazu. Gehst du zum Beispiel an einen See, dann vergiss nicht alle benötigten Sachen vorher zu zählen und einzupacken. Auf jeden Fall ist auch an genügend Getränke zu denken. Ein bisschen Dekorationsmaterial kann auch nicht schaden (,) um einen schönen Rahmen herzustellen. Um vielleicht Luftballons auf dem Wasser zu verankern, bindet man sie an einen Stein. Den braucht man dann nur im Wasser zu versenken. Man kann sich natürlich auch vornehmen (,) ein paar Spiele zu veranstalten usw. Viel Spaß!

Pünktlich in Berlin eingetroffen(,) konnten wir gleich ins Olympia-Stadion gehen. – Zutiefst beleidigt (,) zog er davon. – Allzu straff gespannt (,) zerspringt der Bogen. – Unter der Last der Geschenke stöhnend (,) stand sie neben dem Weihnachtsbaum. – Hart auf die Rinde einschlagend (,) sucht der Specht nach Nahrung. – Der Einbrecher, vom Nachtwächter gestört, ergriff hastig die Flucht. – Die gefährlich glatte Fahrbahn unterschätzend (,) raste er über die Autobahn. – Sie warfen den Müll einfach weg, die Bestimmungen des Umweltschutzes völlig missachtend. – Sie war (,) ehrlich gesagt (,) ein wunderschönes Mädchen. – Er verfolgte (,)abwechselnd den Kaugummi von links nach rechts schiebend (,) das spannende Match. – Dieses Ergebnis kann (,) logisch betrachtet (,) nicht richtig sein. – Tanzend und hüpfend wirbelte sie durchs Zimmer.

Lösung Z19:

So, ohne nach rechts und links zu schauen, lief Peter über die Straße.

Diese beiden, Max und Moritz, verärgerten die Witwe Bolte.

Katharina träumte davon, ihr erstes Spiel zu gewinnen.

So, mit Marmelade gefüllt, aß Margit den Kuchen am liebsten.

Aus vollem Hals lachend, so kam sie auf uns zu.

Ihr müsst euch darauf gefasst machen, sehr früh aufstehen zu müssen.

Bitte denkt daran, den Hund heute Abend auszuführen.

Genau so, mit viel Salami belegt, mag er die Pizza am liebsten.

Lösung Z21:

Ein Glas dunkles bayrisches Bier - das Buch enthält viele farbige, [und zwar] handgemalte Abbildungen
Die höher liegenden unbewaldeten Hänge (es gibt auch tiefer liegende unbewaldete Hänge)
Die höher liegenden, unbewaldeten Hänge (Betonung auf *unbewaldet*; die tiefer liegenden sind bewaldet) - sehr geehrte gnädige Frau – er machte bedeutsame physikalische Versuche -
bedeutsame, lehrreiche physikalische Versuche - wohlschmeckende, selbst gemachte Torten – kleine italienische Kinder

Lösung Z22:

- 15) eine neue automatische Sortieranlage (die alte hat ebenfalls automatisch funktioniert) / eine neue, automatische Sortieranlage (die alte war nicht automatisch)
- 16) erlesener französischer Wein
- 17) ein erlesenes, wohlriechendes Parfum
- 18) ein verfaulter, unansehnlicher Apfel
- 19) ein anderes schönes Mädchen (das erste war ebenfalls schön) / ein anderes, schönes Mädchen (das erste war nicht schön)
- 20) interessante historische Fakten
- 21) interessante, erstaunliche Fakten
- 22) ein anderes verheerendes Ereignis (das erste war ebenfalls verheerend) / ein anderes, verheerendes Ereignis (das erste war nicht verheerend)
- 23) ein zuverlässiges japanisches Auto
- 24) ein zuverlässiges, komfortables Auto
- 25) die oberen plombierten Stockzähne (auch von den unteren sind welche plombiert) / die oberen, plombierten Stockzähne (die unteren sind nicht plombiert)
- 26) schöne holländische Blumen
- 27) schöne, angenehm duftende Blumen
- 28) die vorderen weiß gestrichenen Boote (die hinteren sind ebenfalls weiß) / die vorderen, weiß gestrichenen Boote (die hinteren sind nicht weiß)

Lösung Z23:

Heinrich Wurm, Salzburger Str.134, 4020 Linz, muss am Freitag, dem 10.Juli, um 9Uhr (,) vor Gericht erscheinen. „Wohin werden Sie heuer auf Urlaub fahren, Herr Müller?“ Charlie isst gern Mehlspeisen, vor allem Torten. Hilfe, ich ertrinke! Komm her, und zwar dalli! Möchtest du gerne diesen Rock haben, Angelika? Maxwell hat Probleme in Deutsch, besonders mit der Beistrichsetzung. Dieser Brief ist adressiert an Herrn Ludwig Hirsch, Herrengasse 14, Salzburg. München, 25.Dezember 2006. Roberts Eltern haben schon viele Reisen unternommen, u.a. nach Hawaii, Mexiko und Bali. Heuer werden sie am Sonntag, den 21.Juni, um 23 Uhr (,) von München abfliegen und zwar nach Peru.

Lösung Z24:

„Geben Sie mir bitte das Geld in kleinen Scheinen!“ – „Papa, kauf mir ein neues Fahrrad, bitte!“ – Der Schaden war größer, als ich anfangs gedacht hatte. Er lief schneller als ich. - Er fährt wie ein Verrückter. - Es ist so, wie ich es dir gesagt habe. – „Tun Sie das nicht, bitte!“ – „Zeigen Sie mir bitte Ihre Papiere!“ – „Bring diesen Brief so schnell wie möglich zum Postamt!“ – Als der Verbrecher bemerkte, dass ihn die Polizei verfolgte, lief er so schnell, wie er konnte. – Er lief schneller als jemals zuvor. – Er lief schneller, als die Polizisten ihm zugetraut hatten.

Lösung Z25

Doris, meine Freundin, und ich gehen ins Kino. (Doris ist meine Schwester) - Doris, meine Freundin und ich gehen ins Kino. (wir gehen zu dritt: Doris und meine Freundin und ich). Der Unterricht hatte schon angefangen (,) und als die Lehrerin das Klassenbuch öffnete, klopfte es. Er freut sich auf den schulfreien Nachmittag, und zwar unheimlich. Petra, meine Banknachbarin, und ich meldeten uns zur Schulausspeisung. Oder: Petra, meine Banknachbarin und ich meldeten uns zur Schulausspeisung. Der Direktor gab die Anweisung an alle (,) die Klasse bei der Pause zu verlassen (,) und verließ die Schule. Ich hatte die Hausaufgaben vergessen (,) und um das zu vertuschen (,) erfand ich eine Ausrede.

Lösung Z26:

13. Uwe ist schon größer als sein Onkel.
14. Komm so schnell, wie du kannst.
15. Es ging besser, als alle erwartet hatten.
16. Das ging schneller als erwartet.
17. Sie ist so groß wie die meisten in der Gruppe.
18. Die neuen Handys gingen weg wie die warmen Semmeln.
19. Früher als gewöhnlich kam er von der Schule heim.
20. Wie die Alten sunen, so zwitschern die Jungen.
21. Wie im letzten Jahr gab es auch heuer einen strengen Winter.
22. Schöner, als sie gesungen hat, singt kaum jemand.
23. So billig wie hier ist die Ware nirgends erhältlich.
24. Wie diese Arbeit ausgefertigt ist, so sieht man dies selten.

Lösung 27:

13. Wir, bereit zum Abmarsch, warteten vor dem Hotel.
14. Sie saß auf der Terrasse, ganz in Decken gehüllt.
15. Mein Onkel, ein begeisterter Sportler, und meine Tante leben in Tirol.
16. Alle Teilnehmer, ausgenommen jene unter 14, können mitspielen.
17. Henri Dunant, den Gründer des Roten Kreuzes, kennen viele.
18. Aus dem Flugzeug stieg der Präsident, begleitet von seiner Leibwache.
19. Dr. Brandtner, Primar im Krankenhaus, ging in Pension.
20. Wir beide, du und ich, wissen nichts davon.
21. Er umarmte sie, außer sich vor Freude.
22. Wir, ohne einen Moment zu zögern, stimmten zu.
23. Sie isst gerne Obst, besonders Orangen und Zitronen.
24. Wir erwarten euch nächste Woche, und zwar am Mittwoch.

Lösung Z28:

1. Karin, meine Freundin, und ich gehen ins Schwimmbad. (Karin ist meine Freundin)
Oder: Karin, meine Freundin und ich gehen ... (Karin und meine Freundin)
2. Er tat so, als ob nichts vorgefallen wäre, und fuhr einfach weg.
3. Fritz liest eine Erzählung (,) und Maria übt Querflöte.
4. Sie heirateten und zogen in ein Schloss.
5. Dort lebten sie glücklich (,) und wenn sie nicht gestorben sind, dann leben sie noch heute.
6. Ich rate dir zu verschwinden, und zwar rasch.
7. Charlie behauptete, dass die Sonne um die Erde kreise, und ließ sich durch nichts davon abbringen.
8. Tasso, mein Bernhardiner, und Nero tollten im Garten herum. (Tasso ist mein Bernhardiner). Tasso, mein Bernhardiner und Nero tollten im Garten herum. (=drei Hunde)
9. Er meinte, das sei nicht so wichtig, und ging zum nächsten Kapitel über.
10. Charlie hat Moritz, Klaus und viele andere zu seiner Geburtstagsparty eingeladen.

Lösung Z29:

i-Tüpfelchen (a); Eu-Beitritt (b); s-Laut-Schreibung (d); DGB-Tagung (b); Foto-Gerber (e); Abend-Make-up (d); 10-teilig (c); ein 15-jähriger Junge (c); eine 15-Jährige (c); Goethe-Straße (e); Nordrhein-Westfalen (e)

Lösung Z31:

9. DER EINE KAM UND BLIEB; DER ANDERE KAM UND GING. (3)
10. DIE NACHT WAR STOCKDUNKEL; DESHALB LIESS ICH DAS LICHT BRENNEN. (2)
11. DER PROVARIANT BESTAND AUS BROT, SPECK, KÄSE; BANANEN, ÄPFEL, KIWIS. (1)
12. PIA WILL EINE KATZE; ABER IHRE ELTERN DULDEN KEINE HAUSTIERE. (2)
13. ER LEBTE IMMER FÜR DIE ANDEREN; DARUM LEBT SEIN ANDENKEN FORT. (2)
14. ALLE WARTEN; ALLE SIND STILL; KEINER SPRICHT EIN WÖRTCHEN. (3)
15. ZWEI MONATE VERSTECKTE ER SICH; DOCH DANN WURDE ER VERRATEN. (2)
16. GESCHÜTZT SIND ENZIAN, EDELWEISS; SALAMANDER, RINGELNATTER. (1)

Lösung Z32:

- | | |
|----------------------------------|----------------------------------|
| 17. Er ist g'rade angekommen. | 25. Ich komm doch schon! |
| 18. Das war'n Riesenerfolg! | 26. Sie zogen aufs Land. |
| 19. Ich kenne Christines Eltern. | 27. 's ist schade um sie. |
| 20. So'n Blödsinn! | 28. Lenin studierte Marx' Lehre. |
| 21. Er liebt Ines' Pferd. | 29. Sie spielten vorm Haus. |
| 22. Er traf Uwes Freunde. | 30. Halt's Maul! |
| 23. Das ist mir z' dumm! | 31. Kommen S' rauf! |
| 24. zeig mir's! | 32. So sieht man's gut. |

Lösung Z33:

16. EIN- UND AUSGANG
17. BERGAUF UND -AB
18. WARENEIN- UND -AUSGANG
19. PAPIERKÖRBE UND -KÜBEL
20. NIET- UND NAGELFEST
21. SKILEHRER UND -LEHRERINNEN
22. FLIEDERBÄUME UND -STRÄUCHER
23. KINDER- UND JUGENDLITERATUR
24. MÜLLVERMEIDUNG UND -TRENNUNG
25. DREI- ODER MEHRFACH
26. EIN- BIS ZWEIMAL
27. HAUPT- UND NEBENSATZ
28. HOFEIN- UND -AUSFAHRT
29. HERREN- ODER STEINPILZE
30. VOR- UND RÜCKWÄRTS

